

Stadtratssitzung vom 22. September 2016

**Fragestunde F 6/2016**

## **Gemeinderating Solidar Suisse**

Roman Gugger vom 20. September 2016; Beantwortung

---

### **Wortlaut der Fragestunde**

Alle drei Jahre veröffentlicht Solidar Suisse (ehemals Schweizerisches Arbeiterhilfswerk SAH) das Gemeinderating (<https://www.solidar.ch/de/projekt/solidar-suisse-gemeinderating-2016>). Das Rating überprüft, welche Gemeinden global verantwortungsbewusst handeln und welche Gemeinden sich solidarisch mit Menschen in Entwicklungs- und Schwellenländern zeigen. Es geht also ums Beschaffungswesen der Gemeinden. Solidar lädt jeweils alle Gemeinden zur Teilnahme an einer entsprechend Umfrage ein. Aus dem Kanton Bern haben 2016 13 Gemeinden (darunter die grossen wie Bern, Köniz, Biel) mitgemacht, leider sucht man darunter die Stadt Thun vergebens. Hat der Gemeinderat Angst vor dem Ergebnis oder warum hat die Stadt Thun weder 2013 noch 2016 an der Umfrage teilgenommen?

### **Antwort des Gemeinderates**

Gestützt auf eine E-Mail-Anfrage von Solidar Suisse vom 22. Februar 2016 hat sich der Gemeinderat am 2. März 2016 mit diesem Rating befasst. Aus den folgenden Gründen wurde auf eine Teilnahme verzichtet:

- Der Gemeinderat hat bereits 2013 im Rahmen einer Fragestunde zu diesem Gemeinderating Stellung genommen (vgl. Beilage). An seiner damaligen Haltung hat sich nichts geändert (vgl. insbesondere die Antwort auf Frage 2).
- Die Teilnahme an diesem Rating wäre mit einem erheblichen personellen Aufwand verbunden. Die Grundanliegen und Zielsetzungen des Solidar Suisse Gemeinderatings (z.B. Fairtrade, nachhaltige Beschaffung) sind zwar an sich wichtig und grundsätzlich auch sympathisch. In zahlreichen Fragen wird jedoch nach Konzepten, Leitbildern und Vorschriften gefragt. Dabei stellt sich die Frage, ob die Bereitstellung von Konzepten, Leitbildern und Beschaffungsrichtlinien der richtige Weg ist, um sich in diesem Bereich zu verbessern.
- Der Gemeinderat steht solchen Ratings generell skeptisch gegenüber. Diese Stossrichtung soll grundsätzlich beibehalten werden. Aus Ressourcengründen wurde deshalb auf eine Teilnahme an diesem Rating verzichtet. Der Schwerpunkt der Tätigkeiten der Verwaltung soll auf der Umsetzung der Legislaturziele liegen.

Thun, 21. September 2016

Für den Gemeinderat der Stadt Thun

Der Stadtpräsident  
Raphael Lanz

Der Stadtschreiber  
Bruno Huwyler Müller

### Beilage

Fragestunde F 5/2013 (Antwort vom 21. November 2013)